Wie finanziert sich Wutzrock eigentlich?

02.05.2017 06:00

© Galactic Entertainment e.V.

Wutzrock kostet zwar keinen Eintritt, aber trotzdem Geld. Geld für Transportautos, Leitsysteme, Buspendelverkehr, Verpflegung für Helfer*innen und Bands, Material fürs Kinderfest und so weiter.

Viele Firmen überlassen Wutzrock ihre Waren oder Dienstleistungen gegen kleines Entgelt oder umsonst. So kann viel gespart werden. Am meisten spart Wutzrock aber an dem Geld, das gar nicht erst ausgegeben wird. Und das sind Personalkosten. Alle Menschen bei Wutzrock helfen ehrenamtlich mit und sorgen so dafür, dass die Kosten jedes Jahr gedeckt sind; außer das Wetter ist wirklich grottenschlecht.

Wutzrock finanziert sich aus dem Verkauf von Getränken, T-Shirts oder den Wutzrock-Bändchen. Hauptsächlich aber durch den Getränkeverkauf. Darum ist Fremdalk auf dem Platz ziemlich unsolidarisch und überhaupt nicht cool.

Großartige Wutzrock-Unterstützer*innen sind auch die Sponsoren, die Werbung machen im Festival-Guide, auf den Plakaten und auf dem Platz. Auch die Händler um den Platz herum zahlen eine kleine Standmiete. Nicht zuletzt sind es auch die vielen kleinen oder größeren Spenden der Besucher*innen, die dafür sorgen, dass Wutzrock weiterleben kann.

Wenn Du Interesse hast, beim Wutzrock Umsonst & Draußen mitzuhelfen, dann freuen wir uns auf Dich! Wir brauchen jedes Jahr nicht nur am Festivalwochenende viele helfende Hände, sondern auch bei der Organisation. Es ist also das ganze Jahr über etwas zu tun. Melde Dich bei uns! Oder komme zu einem der

beiden Helfer*innen treffen vor dem Festival.

Helfer*innentreffen 2017

21.06.2017 um 19 Uhr (Unser Haus e.V., Wentorfer Straße 26, 21029 Hamburg)

02.07.2017 um 16 Uhr (Unser Haus e.V., Wentorfer Straße 26, 21029 Hamburg)